

BEGLEITER DURCH DEN ADVENT



Donnerstag, 01. Dezember

Erwartungen

Manche Menschen sagen, man darf nichts erwarten, dann wird man auch nicht enttäuscht; mag sein, dass es oft so ist.

Manchmal überfordere ich mich selbst und meine Nächsten durch zu hoch gesteckte Ziele und Erwartungen.

Darum kann die Überprüfung der Erwartungen eine gute geistliche Übung im Umgang mit sich und anderen sein.

Gott jedoch weckt durch seine großen Verheißungen sogar sehr hohe Erwartungen in uns; er will uns immer noch Größeres zukommen lassen.

So will ich mich im Herzen öffnen für seine immerwährende Gegenwart, damit in mir auch ein neues Erwachen und eine neue Wachsamkeit dafür wächst.

Mit vielen will ich in diesen Tagen
erneut wachen und warten auf ihn,
auf sein vielfältiges Kommen
in welcher Form auch immer.

(Quelle: PAUL WEISMANTEL, *Wo bleibst du Trost? – abendlicher Adventskalender 2016*, Kemmern 2016)

Paul Weismantel, Priester, Spiritual im Priesterseminar und Domvikar in der Diözese Würzburg, erstellt jedes Jahr einen Begleiter durch den Advent mit Texten zum *nach-denken!* Diese täglichen Meditationen – 2016 zum Thema: „Wo bleibst du Trost?“ – sind eine wunderbare geistliche Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Sie finden jeden Abend um 18 Uhr hier in der Rubrik „Geistlicher Impuls“ den Text zum Tag.

Wer glaubt, ist nie allein

